



Am Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Institut für Nachhaltige
Wirtschaftsentwicklung kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 144)

Beschäftigungsausmaß: 10 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.02.2017, befristet bis 31.01.2023

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 897,70 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Eigenständige Forschung auf dem Gebiet der integrierten und partizipativen Landnutzungsanalyse mit Fokus auf Klimawandelauswirkungen, -anpassung und -vulnerabilität und im Kontext von inter- und transdisziplinärer Forschung
- Publikationstätigkeit, bevorzugt in internationalen Fachjournalen
- Akquise, Durchführung und Administration von drittmittelfinanzierten, kompetitiv eingeworbenen, nationalen und internationalen Forschungsprojekten mit starker interdisziplinärer Komponente
- Eigenständige Lehre in deutscher und englischer Sprache im Bereich Agrar-, Klima- und Umweltökonomie und der Integrierten Landnutzungsmodellierung
- Mitbetreuung von Studierenden bei Master- und Dissertationsarbeiten
- Vertretung des Fachgebietes in nationalem und internationalem Rahmen

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat im Fachbereich Agrar- und Klima/Umweltökonomie
- Abgeschlossenes Masterstudium in Agrar- und Ernährungswirtschaft
- Erfahrungen in inter- und transdisziplinärer Landnutzungsforschung mit speziellem Fokus auf die Zusammenarbeit mit SozialwissenschaftlerInnen
- Erfahrung in der Koppelung von bio-physikalischen Prozessmodellen und ökonomischen Landnutzungsoptimierungsmodellen
- Erfahrung in der partizipativen Landnutzungsmodellierung
- Lehrerfahrungen im Fachgebiet der Agrar- und Klima-/Umweltökonomie
- Erfahrung in der Mitbetreuung von Studierenden bei Masterarbeiten
- Erfahrung in der Akquise, Leitung und Durchführung von Forschungsprojekten
- Nachweis von facheinschlägigen Publikationen in internationalen Journalen

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Erfahrung in der Verwendung von Klimadaten, bio-physikalischen und ökonomischen Daten zur integrierten Modellierung von Landnutzungssystemen
- Erfahrung in der Anwendung qualitativer und quantitativer Methoden im Kontext agrarökonomischer Fragestellungen
- Erfahrung in der Entwicklung von Modellketten (entlang klimatischer, bio-physikalischer, ökologischer, ökonomischer und sozialer Komponenten)
- Erfahrung in der Verwendung von EPIC, GIS, GAMS und R
- Internationale Forschungsaufenthalte

Erscheinungstermin: 21.12.2016
Bewerbungsfrist: 11.01.2017

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 144**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at